

# Bericht: Drogenhändler nutzen Instagram

**Berlin.** Drogenhändler nutzen die Social-Media-Plattform Instagram laut Recherchen von Enthüllungsreportern für Geschäfte mit illegalen Substanzen und verschreibungspflichtigen Medikamenten. Nach zehn »juristisch überwachten Käufen« bei verschiedenen Anbietern habe die Redaktion neben Cannabis u. a. auch Ketamin, Ecstasy, Diazepam, Lean (Zitronenlimonade mit codeinhaltigem Hustensaft und Promethazin) sowie Morphin zugeschickt bekommen. Das berichtete »Strg F«, ein Magazin von »Funk«, dem digitalen Jugendangebot von *ARD* und *ZDF*, am Dienstag.

Ein Unternehmenssprecher verwies auf Anfrage von »Strg F« darauf, dass Drogenhandel auf Instagram verboten sei. Der Onlinedienst, der zu Facebook gehört, entferne entsprechende Inhalte, sobald man sie finde. »Zwischen Januar und März hat die Plattform 1,3 Millionen Inhalte entfernt, die im Zusammenhang mit Drogenverkäufen standen.« (dpa/jW)

*<https://www.jungewelt.de/artikel/384699.bericht-drogenhaendler-nutzen-instagram.html>*